

 <b>KAMISERV GmbH</b> <b>Kampfmittelinformationsservice</b> <b>KAMPFMITTELBERGUNG</b> <b>Ziegelgasse 28, 92224 Amberg</b> <b>FON: 09621 – 96 56 991 / FAX: 09621 – 49 66 42</b> <b>INTERNET: <a href="http://WWW.KAMISERV.DE">WWW.KAMISERV.DE</a> / EMAIL: <a href="mailto:INFO@KAMISERV.DE">INFO@KAMISERV.DE</a></b>	Verteiler:	DS Smith Paper Deutschland GmbH ( 1x ) Kamiserv GmbH ( 1x )

Projektnummer:	<b>2022184</b>	Ausführungszeitraum:	<b>29.08.2022</b>
----------------	----------------	----------------------	-------------------

**Protokoll über die Räumung kampfmittelbelasteter Flächen**  
**Teilfreigabe**

● **Abschlussprotokoll**

**Anhänge:** Freigabekarte  
Abschlussbericht

Planfestgestellt gem. §§ 65 Abs. 1, 66 Abs. 1 u. 4, 67 S. 1 UVPG i.V.m. Art. 74 Abs. 1 und 2 BayVwVfG; mit Beschluss vom 06.02.2025, AZ.: 6/61-bl

Aschaffenburg, den 26.02.2025

**STADT ASCHAFFENBURG**

i.A. gez. Blankenburg



Anschrift / Gemarkung der Räumstelle:	Aschaffenburg, Abwasserleitung Main
Kampfmittelräumung	Überprüfung von Bohransatzpunkten mittels Geomagnetik
Auftraggeber	DS Smith Paper Deutschland GmbH Weichertstraße 7, 63741 Aschaffenburg

**Räumbericht:**

Die im Gelände gekennzeichneten / vorgegebenen Ansatzpunkte wurden mittels Geomagnetik freigemessen. Konnte ein Punkt nicht freigemessen werden, wurde der Ansatzpunkt versetzt und neu vermarktet. Es konnten alle Ansatzpunkte freigemessen werden. Die Bohransatzpunkte sind im beiliegenden Lageplan grün gekennzeichnet und für die weitere Bearbeitung freigegeben. Die Freigabe wurde vorab mündlich erteilt.

Die Kampfmittelüberprüfung wird hiermit ☒ **bescheinigt** ☐ **nicht bescheinigt**

Freigegebene Bohransatzpunkte mittels Geomagnetik 9 Stück

<b>Bemerkungen:</b> Die Kampfmittelräumarbeiten wurden nach dem Stand der Technik durchgeführt. Es ist dennoch nicht völlig ausgeschlossen, dass sich Kampfmittel aus Besonderheiten, die mit dem Magnetfeld zusammenhängen, einer Detektion entziehen. Dies ist zwar äußerst selten der Fall; gleichwohl werden Sie gebeten, die Bauarbeiten mit der notwendigen Vorsicht durchzuführen. Bei Auffinden unbekannter, insbes. kampfmittelverdächtiger Gegenstände bitten wir Sie, den zuständigen Kampfmittelräumdienst unverzüglich zu verständigen. <b>Tiefenangaben sondierbarer Kampfmittel mittels Geomagnetik:</b> Ausgehend von dem Geländeniveau der Datenaufnahme können Sprengbomben von einer Größe ab 250 Kg bis zu einer Tiefenlage von 5 Meter, Sprengbomben ab einer Größe von 50 Kg bis zu einer Tiefenlage von 2 Meter, Granaten ab einer Größe von 10 Kg bis zu einer Tiefenlage von 1 Meter, Kleinkampfmittel kleiner 0,5 Kg nur bis zu einer Tiefenlage von 0,3 Meter angemessen werden.
--

Ort/Datum: D-92224 Amberg, 13.10.2022

Name: 

Datum:

Name:

Unterschrift / Firmenstempel  
- Räumstellenleiter Kampfmittelräumfirma -

Datum / Unterschrift / Stempel  
Auftraggeber

**KAMISERV GmbH**  
**KAMPFMITTELINFORMATIONSSERVICE GMBH**  
**ZIEGELGASSE 28 D- 92224 AMBERG**  
**FON: 09621 – 96 56 991 FAX: 09621 – 49 66 42**